

Von: offermann@vascular.de <offermann@vascular.de>

Gesendet: Donnerstag, 30. März 2023 14:15

An:

Betreff: WG: Klausurtagung des Kabinetts / Koalitionsverhandlungen

Guten Tag Herr Scholz,
guten Tag Herr Lindner,
guten Tag Herr Habeck,

zufällig war einigen wenigen Medien zu entnehmen, dass Sie bei ihrer letzten Klausurtagung im Schloss Meseberg einen Psychologen mit am Tisch hatten.
Den Hintergrund dazu kann ich mir sofort vorstellen.

Aber: wenn man bedenkt, wie groß Ihre Schwierigkeiten beim gemeinsamen Auftreten sind oder die Effizienz der Ampel-Regierung in den letzten zwei Jahren gewesen sind, sollte doch allen klar sein, dass Sie eine viel bessere Akzeptanz der Bevölkerung benötigen, diese aber nur dann erhalten, wenn Sie alle, sei es vom Stil, sei es intellektuell von den Inhalten her so auftreten, dass Sie den Eindruck von Gemeinsamkeit (in den Medien/bei allen Zuhörern) produzieren können.

In diesem Kontext: es mag sein, dass eine psychologische Begleitung auch etwas hilft, aber, das reicht längst nicht, denn Ihre Auftritte nach den aktuellen Koalitionsverhandlungen sind unverändert, Entschuldigung, eine Katastrophe. (Und das sage ich nicht als CDU-Wähler 😊).

Demzufolge benötigen Sie alle bei jeglichen Verhandlungen den Support eines Mediators, der mit am Bord sitzt, und der es Ihnen ermöglicht, Ihren Stil im Umgang mit Konflikten zu verbessern, damit Diskrepanzen zu beseitigen, und letztlich wie eine geschlossene Regierung aufzutreten.

Denn: Nur eine Mediation kann so etwas bewerkstelligen.

Das beste Beispiel: als in den 70ern beim zweiten Krieg zwischen den Israelis und den Ägyptern die Sinai Halbinsel von Israelis besetzt war, hat irgendwann der damalige amerikanische Präsident als offensichtlich einer der ersten, der von der Harvard Universität die Anfänge der Mediation übernommen hatte, (nach Meinung der Harvard-Juristen wurden schon damals gerichtliche Institutionen zunehmend überfordert), zwischen den beiden Gegnern vermittelt. Bedeutet, er hat sozusagen als Mediator per Mediation den beiden Ministerpräsidenten zu einer Lösung verholfen, welche dazu geführt hat, dass der Krieg eingestellt wurde, und die Israelis später sogar die Sinai Halbinsel an Ägypten zurückgegeben haben. Einige Jahre später bekamen beide Ministerpräsidenten den Friedensnobelpreis!!

Solche Vorgehensweise würde auch Ihnen sehr gut zu Gesicht stehen. Viel wichtiger aber: es würden glaubhafte Lösungen kommunizierbar werden können.
Die Bevölkerung, die Medien und insbes. Ihre Wähler würden es lieben.

Wenn Sie Fragen oder Interesse haben sollten: rufen Sie mich gerne an (0177 8363667)

Beste Grüße

Michael Offermann

Dr. Michael Offermann



Mediator, CP-Moderator
Geschäftsführer der
vom OLG Hamm anerkannten
Gütestelle der BRD
nach §794 ZPO Abs 1 Zf 1
www.Konsens-Stifter.org
0201 85 10 660

Ehrenamtlicher Richter
der 19. Kammer am
Sozialgericht Duisburg

Chirurg, Phlebologie, Sportmedizin
Ärztlicher Leiter des
interdisziplinären Gefäßzentrums
MVZ Gefäßkrankheiten Rhein-Ruhr
www.gefaesskrankheiten.org
0201 85 10 60

Vorstandsvorsitzender
Flying-Hope e.V.
Deutschlands gemeinnütziges
Pilotennetzwerk für kranke Kinder
www.flyinghope.de